

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Entsorgungsbetrieb der Stadt Siegen (ESI)
 Straße Goldammerweg 30
 PLZ, Ort 57080 Siegen
 Telefon _____ Fax 0 27 1/31 45-91660
 E-Mail vergabestelle@esi-siegen.de Internet http://www.esi-siegen.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer U 384 000

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform).
 mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.
 mit qualifizierter elektronischer Signatur.
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

In den Kaulen 18 , 57555 Brachbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Kläranlage Büdenholz, Erneuerung der Automatisierungs- u. Prozessleittechnik und von Niederspannungsschaltanlagen Elektro-MSR-Technik

Die Leistungen bestehen im Wesentlichen aus:

- der Lieferung und Montage von Raumkühl- und Lüftungsanlagen
- der Lieferung und Montage einer USV-Anlage 400 V AC
- der Lieferung und Montage einer neuen Niederspannungshauptverteilung (1000 A, ca. 8 Felder)
- der Lieferung und Montage einer neuen Niederspannungsverteilung (630 A, ca. 15 Felder)
- der Lieferung und Montage einer neuen Niederspannungsverteilung (400 A, ca. 8 Felder)
- der Lieferung und Montage einer neuen Niederspannungsverteilung (250 A, ca. 10 Felder)
- der Lieferung und Montage einer neuen Niederspannungsverteilung (160 A, ca. 13 Felder)
- der Lieferung, Montage und Programmierung von vier Automatisierungsstationen, Fabrikat: Siemens, Typ: S7 1500, zur Steuerung und Regelung der verfahrenstechnischen Prozesse für die neuen Niederspannungsschaltanlagen
- der Erneuerung des Prozessleitsystems, Fabrikat: Siemens, Typ: WinCC
- der Erneuerung von Messtechnik
- der Lieferung und Verlegung von Kabeln und Leitungen
- der Lieferung und Montage von Blitz- und Überspannungsschutzschutz für die neuen Niederspannungsschaltanlagen
- der Lieferung und Montage von Installationsmaterial und Vor-Ort-Geräten
- diversen Demontearbeiten und Entsorgungen im Zusammenhang mit den vor genannten Maßnahmen
- Durchführung von Inbetriebnahmen und Funktionstests

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

- h) Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 09.01.2018
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 23.11.2018
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Anforderung ab: 14.09.2017 um 12:00Anforderung bis: 12.10.2017 um 14:30

Anforderung /Einsicht bei:

ELViS-Link: <https://www.subreport.de/E63827525>Bieteranfragen sind zulässig bis zum 12.10.2017 (nur über die Vergabeplattform "Bieterkommunikation")

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten _____

Zahlungsweise ohne Gebühr

Empfänger _____

Kontonummer _____

BLZ, Geldinstitut _____

Verwendungszweck _____

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN _____

BIC-Code _____

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
- [Vergabestelle, siehe a\)](#)

<https://www.subreport.de/E63827525>

- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
- Deutsch

- q) Ablauf der Angebotsfrist
- am**
- 12.10.2017
- um**
- 14:30
- Uhr**

Eröffnungstermin **am** 12.10.2017 **um** 14:30 **Uhr**Ort Entsorgungsbetrieb der Stadt Siegen
Goldammerweg 30
57080 Siegen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten dürfen anwesend sein.

- | | | |
|----|---|--|
| r) | geforderte Sicherheiten | Bürgschaft für Vertragserfüllung (5% der Auftragssumme) und Mängelansprüche (3% der Auftragssumme) |
| s) | Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind | <u>§ 16 VOB/A</u> |
| t) | Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften | <u>Selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter</u> |
| u) | Nachweise zur Eignung | Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. |

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich [ist den Vergabeunterlagen beigelegt](#).

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Folgende Angaben und Nachweise gemäß § 6a Abs. 2 VOB/A.

1. Angaben über den Jahresumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gleichsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.
2. Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, einschließlich Angabe des genauen Leistungsumfanges, der Auftragssumme, der Ansprechpartner mit Telefonnummern sowie der Ausführungs- und Inbetriebnahmezeit.
3. Die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (nur technisches Personal), gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal.
4. Eintragung in das Berufsregister und Handwerkskammer
5. Bescheinigung bzw. Eigenerklärung des Bieters, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde.
6. Bescheinigung bzw. Eigenerklärung des Bieters ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet.
7. Bescheinigung bzw. Eigenerklärung des Bieters, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
8. Gültige Bescheinigungen, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde.
9. Gültige Bescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft (BG)

Folgende weitere Angaben und Nachweise gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A:

1. Nachweis der Referenzen der letzten fünf Geschäftsjahre des Unternehmens im Bereich der Errichtung von Automatisierungsstationen und Prozessleitsystemen vom Fabrikat Siemens auf Kläranlagen oder vergleichbaren Anlagen, mit Angabe der ausgeführten Leistung, der Anschrift und Telefonnummer des Auftraggebers, der Auftragssumme (ohne sonstige E-Technik) und der Ausführungszeit.
2. Nachweis der Referenzen der letzten fünf Geschäftsjahre des Unternehmens über Umbau und Erneuerung von Niederspannungsschaltanlagen mit Automatisierungstechnik auf Kläranlagen unter laufendem Betrieb, mit Angabe der ausgeführten Leistung, der Anschrift und Telefonnummer des Auftraggebers, der Auftragssumme (ohne sonstige E-Technik) und der Ausführungszeit.
3. Nachweis, des zur Verfügung stehenden Personals des Bieters für Prozessleitsystem Siemens

WinCC und dass das Personal geschult und ausgebildet ist mit Angabe der Personen, des personenbezogenen Schulungsnachweises, der von der Person realisierten Referenzanlagen mit Angabe der ausgeführten Leistung, der Anschrift und Telefonnummer des Auftraggebers und der Auftragssumme.

4. Nachweis des zur Verfügung stehenden Personals zur Programmierung von Automatisierungsstationen vom Fabrikat Siemens S7 und dass das Personal geschult und ausgebildet ist mit Angabe der Personen, des personenbezogenen Schulungsnachweises, der von der Person realisierten Referenzanlagen mit Angabe der ausgeführten Leistung, der Anschrift und Telefonnummer des Auftraggebers und der Auftragssumme.

5. Nachweis, dass die Firma über einen eigenen Schaltschrankbau verfügt der in der Lage ist Schaltanlagen bis mind. 1000 A Nennstrom zu fertigen!

6. Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes (Gesetz zur Bauabzugssteuer)

7. Nachweis der Berufshaftpflichtversicherungsdeckung in Höhe von mindestens € 3,0 Mio. für Personen- und Sachschäden.

8. Angaben über Eigenleistungen bzw. Subunternehmer zur Herstellung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der Leistungen. Es wird eine Angabe des Auftragsanteils erwartet, für den möglicherweise die Erteilung von Unteraufträgen beabsichtigt wird, wobei der Subunternehmeranteil 30 % des Gesamtauftrages nicht übersteigen sollte.

Die vor genannten Nachweise sind zwingend mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Bei Nichtvorlage der geforderten Nachweise kann der Ausschluss vom Wettbewerb erfolgen.

Bedingung an die Ausführung:
siehe Vergabeunterlagen

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
siehe Vergabeunterlagen

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
siehe Vergabeunterlagen

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
siehe Vergabeunterlagen

v) Ablauf der Bindefrist 15.12.2017

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Der Landrat des Kreises Siegen/Wittgenstein
Kommunalaufsicht
Koblenzer Straße 73
57072 Siegen

Sonstiges: